Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Ortenauer Bote. 1896-1896
1878

127 (1.6.1878) Beilage zum Ortenauer Boten

Visual Library

Bekanntmachungen.

Heugras-Versteigerung.

3250.2.2. Die unterzeichnete Stelle bringt das diesjährige Heugras zur Versteigerung, wie folgt:

1. Von 24 Hektar Gemarkung Oberkirch und Fernach sowie Scheuermatte, Belzermatte und Schweinsmatte Gemarkung Maisenbühl

Donnerstag den 6. Juni,
Morgens 10 Uhr,
in der Linde in Oberkirch.

2. Von 2 Hektar Gemarkungen Mösbach und Kappel

Donnerstag den 6. Juni,
Mittags 3 Uhr,
im Pflug in Mösbach.

3. Von 52 Hektar Gemarkungen Erlach und Zusenhofen

Freitag den 7. Juni,
Morgens 8 Uhr,
in der Linde in Zusenhofen.

4. Von 38 Hektar Gemarkung Nußbach und Ettigwaldmatten, Gemarkung Maisenbühl

Samstag den 8. Juni,
Morgens 8 Uhr,
in der Linde in Nußbach.

5. Von 19 Hektar Gemarkungen Renchen und Wagshurst

Dienstag den 11. Juni,
Morgens 9 Uhr,
im Engel in Wagshurst.

6. Von 32 Hektar Gemarkungen Achern und Großweier

Mittwoch den 12. Juni,
Morgens 8 Uhr,
in der Linde in Großweier.

Oberkirch, den 25. Mai 1878.
Großh. Domänenverwaltung.
Böckh.

Heugrasversteigerung.

3246.2.2. J. A. Castell in Offenburg versteigert im Auftrag J. J. Castell's am Freitag den 7. Juni Nachmittags sofort nach der städtischen Grasversteigerung von den Seewinkelwiesen den Heugraserwachs ab einem Morgen und ferner ab einem halben Morgen Waldbachwiesen am hohen Rain auf dem Platze selbst mit Borgfrist bis Martini l. J. unter solventer Bürgschaft.

Liegenschaftsversteigerung.

3260.2.2. Anton Hacker, Bauer von Unterharmersbach, versteigert am

Montag den 3. Juni d. J.,
Nachm. 3 Uhr,

im hiesigen Rathszimmer sein geschlossenes Hofgut, in hiesiger Gemarkung liegend, bestehend in

1) einem von Holz erbauten, mit Stroh gedeckten Bauernhaus;
2) einem zweistöckigen, von Stein erbauten, mit Ziegeln gedeckten Back- und Waschhaus mit Wohnung;
3) 230 Ruthen Hofraithe und Garten;
4) 6 Morgen 180 Ruthen Wiese;
5) 6 Morgen 120 Ruthen Acker;
6) 1 Morgen 214 Ruthen Wald,

wozu die Steigerungsliebhaber höflich eingeladen werden.

Unterharmersbach, den 27. Mai 1878.
A. A.
Lehmann, Rathschreiber.

Fahrnißversteigerung

gegen Baarzahlung im Pfarrhause zu Schuttterwald

Montag den 3. Juni,
von Vorm. 8 Uhr an:

1 Pferd, 2 frische Melkkühe, 2 Schweine, 1 Chaise, 1 Wagen, 1 Bernerwägele mit Tafelsitz, 1 Pflug sammt Zugehör, 1 Wannmühle, Waizen, Korn, Kartoffeln, circa 50 Ctr. Stroh, Dung und allerhand landwirthschaftliche Geräthe, Küchengeschirr.

Dienstag den 4. Juni,
von Vorm. 8 Uhr an:

2 Bettstatten mit Betten, Kleider und Weißzeug, Silbergeschirr, Sack- und Wanduhren, 1 Alabasteruhr, 1 Secretär, 1 Chiffonier, 3 Commode, 1 Kasten, Tische und Sessel, 2 Canapee mit 6 gepolsterten Sesseln, mehrere große Spiegel, 1 Clavier, circa 20 Fässer, 150 bis 1800 Liter enthaltend, u. s. w.

Schutterwald, den 28. Mai 1878.
3245.2.2. S. Hansmann, Brgmstr.

Steigerungs-Ankündigung.

3190.3.2. In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse des Kinzigmüller Wilhelm Rein von hier die nachverzeichneten Liegenschaften und Maschinen am

Montag den 24. Juni d. J.,
Morgens 9 Uhr,

im Rathszimmer hier öffentlich versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften:

A. 62 Ar 85 Meter Hausplatz, Hofraithe, Hausgarten und Wiese; an den Weg zum Kinzigdamm, Gemeindegut und Albert Taubert stoßend, mit

1) einer zweistöckigen Wohnbehausung, die Kinzigmühle genannt, 5 Mahlgänge nebst dazu gehörigem Wasserwerk enthaltend;
2) einem einstöckigen Oekonomiegebäude, unterhalb der Mühle mit dieser durch einen Schopf verbunden; 4 Wohnzimmer, Küche, Scheuer, Stallung 2c. enthaltend;
3) das Fabrikgebäude (Pappendeckelfabrik), welches durch das Gebäude über dem Wasserbau mit dem Hauptgebäude verbunden ist, zusammen geschätzt auf . 70000 M.

Hierzu kommen:

B. die vorhandene, zum Betrieb der Pappendeckelfabrikation gehörige Einrichtung sammt Maschinen im Gesammtanschlag von . . . 8476 M.

Gesammtsumme 78476 M.
Acht- und Siebenzigtausend Vierhundert-Siebenzig und Sechs Mark.

Jeder Steigerer hat einen zahlungsfähigen Bürgen zu stellen.

Fremde Steigerer haben gemeinderäthliche Vermögenszeugnisse vorzulegen und wenn sie keinen annehmbaren Bürgen stellen, werden sie zur Steigerung nur zugelassen, wenn sie mindestens 5000 M. — Fünftausend Mark — beim Massepfleger als Abschlagszahlung hinterlegen.

Gengenbach, den 14. Mai 1878.
Der Gr. Vollstreckungsbeamte.
Würtz, Notar.

Verkauf

Zell a. H.

3248.2.2. In Folge Ablebens des Besitzers Herrn Jos. Schüssele dahier läßt dessen hinterlassene Ehefrau die hier seit einigen Jahren mit Erfolg betriebene

Fabrik von feuerfestem Thongeschirr und Bauornamenten

zum Verkaufe ausbieten.

Das Geschäft, zu dem keine großen Mittel nöthig sind, ist nachweislich sehr rentabel.

Sollte kein Verkauf in dieser Weise zu Stande kommen, so wird einzeln ausgeboten:

1) der ganze Vorrath an fertiger Waare, als: Kochtöpfe, Kannen, Blumenhängelampen, u. s. w.;
2) sämmtliche Formen und Modelle zu Kochgeschirr, Häuserverzierungen und anderen Ornamenten;
3) die Fabrikeinrichtungen, die in jeder Töpferei verwendbar sind;
4) 3 neue Massemühlen für Wasser- und Handbetrieb;
5) 3 Drehscheiben;
6) eine Partie tannenes Brennholz;
7) die vorräthige Erde, Gyps und sonstige Materialien;
8) eine größere Partie gut erhaltener Lattenkörbe u. s. w. u. s. w.

Nähere Auskunft ertheilt
Die Gewerbebank Zell a. H.

Annonce.

3202.2.2. Die Creditbank Kehl, eingetragene Genossenschaft in Kehl, verpachtet oder verkauft unter annehmbaren Bedingungen die nachfolgenden, ihr eigenthümlich zugehörigen Liegenschaften auf der Gemarkung Willstätt, wie folgt:

1) 25 Ar 29 Meter Acker in der Schellimatt, neben Johann Uhri und Johann Lubberger, mit Klee angepflanzt.
2) 26 Ar 10 Meter Acker im Steinacker, neben Joh. Georg Beierle und Georg Schreiber's Erben, angepflanzt mit Halbwaizen.
3) 25 Ar 11 Meter Acker im Schelli, neben Georg Herrel und Georg Lux, angepflanzt mit Korn.
4) 15 Ar 84 Meter Acker im Bruch, neben Georg Leser und L. Rieber, nicht angepflanzt.
5) 46 Meter Garten im Ortsetter, neben J. Jeckler und Joh. Jakob Hetzel.

Liebhaber als Pächter oder Käufer wollen sich bei dem Director der Creditbank Herrn Emil Durain melden.

Der Verwaltungsrath.

Offenburg.

Sodawasser,
Selterswasser,
Emserkränchen,
Friedrichshaller Bitterwasser und
Hunyadi Janos do.

empfiehlt

Philipp Müller,
1960.5.3. Hauptstr. 200.

Abfallholz

Mk. 4½ per Maß, ist viel vorräthig zu haben in Gengenbach bei 67.20.Z.

Albert Taubert.

Hafer,

frisch angekommen, wird in kleinen und großen Quantitäten billigst abgegeben.

M. Goldberg,
3079.8.5. Bahnhofstr. 110.

Das Apotheker Stigler'sche Magenbitter,

ein vorzügliches Präservativ gegen Erkältungen und Störungen des Magens und deren Folgen, empfiehlt sich **als vielseitig bewährtes, schätzbares Hausmittel, in der Form eines Liqueurs, Familien, jedem Alter,** sowie zum Gebrauche in Gasthöfen und Brauereien.

Niederlage in 1/1, 1/2 und 1/4 Flaschen bei A. Reiff und Philipp Müller hier, Apotheker Th. Hügler in Gengenbach.

66.Z. 10.

Verkaufs-Anzeige.

Zwei steinerne Fenstergestelle, 1,14 m breit, 1,60 m hoch im Licht, mit oder ohne dazu gehörige Fenster, bereits noch neu, verkauft billig **A. Reiff** in Offenburg.

Feinster Leberthran

fast geruch- und geschmacklos in Flaschen mit Metall-Verschluß zu 60 Pf., M. 1. u. M. 1,70.

Eisenhaltig pr. Fl. à M. 1.

975.Z.3. **Phil. Müller** Offenburg.

Magdeburger Feuerversicherungs-Gesellschaft.

3109.3.3. Nachdem von unseren beiden Agenten in Offenburg der eine, Herr Commissionär J. Obert, unsere Vertretung niederlegte, ist Herr Bezirksbauschätzer **B. Seilnacht** in **Offenburg** zur gesammten Agenturführung dortselbst für uns bevollmächtigt, was wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Karlsruhe, im Mai 1878.

Die General-Agentur:
Ludwig Rupp.

Bezugnehmend auf Vorstehendes empfehle ich mich zur Vermittlung von Versicherungen und bin zu jeder gewünschten Auskunft gerne bereit.

B. Seilnacht.

Fortsetzung des Ausverkaufs

von wollenen und halbwollenen Waaren für Männer und Frauen

zu Fabrikpreisen

bei

Albrecht Fischer
Offenburg.

187.3.6.

Ein Haupttreffer

von

375,000 Mark

ist im glücklichsten Falle zu gewinnen bei der von der Regierung genehmigten und **garantirten Hamburger Geld-Lotterie,** welche aus **91,000** Original-Loosen (Nr. 1—91,000) besteht, wovon **49,600** gewinnen müssen. Die Ziehung beginnt am

12. Juni a. c.

Außer obigem Haupttreffer enthält die Lotterie specielle Gewinne von:

1 à 250,000	6 à 15,000
1 à 125,000	1 à 12,000
1 à 80,000	23 à 10,000
1 à 60,000	4 à 8,000
1 à 50,000	2 à 6,000
2 à 40,000	31 à 5,000
1 à 36,000	74 à 4,000
3 à 30,000	200 à 2,400
1 à 25,000	412 à 1,000
5 à 20,000	etc. Mark

Alle 49,600 Gewinne betragen zusammen **8 Million 605,800 Mark,** und werden in 7 Abtheilungen ausgeloost; gegen Einsendung des festgesetzten Loospreises in Banknoten oder Postmarken, auch pr. Postanweisung oder Nachnahme versende ich rechtzeitig zur 1. Ziehung **Originalloose** 1/1 1/2 1/4

à M. 6 M. 3 M. 1½

Ausführliche **Ziehungsprogramme** werden jeder Loossendung beigefügt. **Amtliche Ziehungslisten** versende sofort nach jeder Ziehung. Die gewonnenen Beträge werden unter **Staatscontrolle** sofort nach jeder Ziehung ausbezahlt. Da die Ziehung wie oben erwähnt bereits am **12. Juni a. c.** beginnt, beliebe man, damit mir alle Aufträge mit gewohnter Promptheit ausführen können, die Bestellung schnellstens vertrauensvoll und direct einzusenden an

L. S. Weinberg Wwe.
Haupt-Lotterie-Bureau.
Hamburg.

3203.5.3. Steiner.

Offenburg.

An- und Verkauf aller Arten Staatspapiere,
Actien, Lose zum Tages-Cours,
Einlösung von Coupons, ebenso von außer Cours gesetzten Banknoten und Münzen,
Goldauszahlungen nach Amerika
gegen beglaubigte Quittungen
und Wechsel nach New-York,
sowie nach allen Staaten Amerikas in jeder beliebigen Summe bei

G. Stœhlin,
J. J. Castell's Nachfolger.

1112.3.28.

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

Directe Deutsche Post-Dampfschifffahrt

zwischen

(315.) **HAMBURG** und **NEW-YORK**

regelmäßig jeden Mittwoch, Morgens.

Nähere Auskunft wegen Fracht und Passage ertheilt der General-Bevollmächtigte **August Bolten,** Wm. Miller's Nachfl., **Hamburg,** Admiralitätstrasse 33/34. sowie die General-Agenten in Mannheim: **Walther & v. Reckow, Rabus & Stoll. Michael Wirsching. Gebr. Bielefeld** und **Gundlach & Bärenklau** und deren Unter-Agenten, ferner **C. Schwarzmann** in Kehl und Straßburg i. E. 90.12.6.

Offenburg.

Sodawasser

in Flaschen und Syphons empfiehlt die Mineralwasseranstalt von

Ph. v. Berg,
Einhorn-Apotheke.

2070.6.4.

3277.3.1. Ein geräumiges, unmöblirtes Parterre-Zimmer in guter Lage der Stadt wird zu miethen gesucht — von wem? sagt die Exp. dies. Bl.

Ebersweier.

3294.2.1. **August Eckert hat 8 Ster Holz zu verkaufen.**

Gewerbebank Hornberg.

Eingetragene Genossenschaft.

1716.6.5. Wir nehmen stets Gelder unter sammtverbindlicher Haftbarkeit

gegen 3monatliche Kündigung zum Zins von 4 pCt.,
gegen 6monatliche Kündigung zum Zins von 4¼ pCt.,
gegen 12monatliche Kündigung zum Zins von 4½ pCt.

an und machen zugleich die ergebene Anzeige, daß wir in der Lage sind, **Wechsel auf sämmtliche bedeutende Plätze Amerikas direct** zu ziehen und abzugeben unter billigster Berechnung.

Anzeige und Empfehlung.

3034.6.4. Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß er für Offenburg und Umgegend den Verkauf des überall bestens eingeführten

Cementes der Kuppenheimer Cement-Fabrik

übernommen hat, und empfiehlt sich zur Abnahme von **Portland- & Roman-Cement** en gros & en detail bei billigst gestellten Preisen hiermit bestens.

Offenburg, den 13. Mai 1878.

G. Steinwarz,
Architekt.

Gengenbach.

3252.2.2. Dienstag den 4. Juni, Vormittags 10½ Uhr, läßt 22 Loose Brenn- und Bauholz von der Wasenmeisterwohnung versteigern

H. Weinlig.

Heilbronn.

Gruis'sches Augen-Wasser

Alleinverkauf für Offenburg und Umgegend Apoth. **Döes** in Offenburg. 1278.3.15.

3271.2.1. Ein schönes, gut gebautes, 12 Wochen altes, braunes Hengstfohlen, Mecklenburger Race, ist zu verkaufen bei Wilhelm Wörner, Schmiedmeister in Windschläg.

3295.2.1. Gymnasiumsstraße Nr. 413 sind 2 Mansardenzimmer nebst Küche, sogleich beziehbar, zu vermiethen.

Sommersprossen, Hautausschläge jeder Art, Röthe des Gesichts, unreine Haut, Schuppen, Mitesser und alle Unreinigkeiten des Teints werden sicher beseitigt durch die

Sächte Schrader'sche Pilionaise
(Pokutine). Flac. 2 M.
Apotheker Jul. Schrader, Feuerbach-Stuttgart.

Zur Haarerzeugung und um ergrauten Haaren in kurzer Zeit die ursprüngliche Farbe wieder zu geben, ebenso um das Ausfallen der Haare zu verhindern und zur Erzielung eines kräftigen Haar- und Bartwuchses ist die

Sächte Schrader'sche Tolma
ein längstbewährtes Mittel. Flac. 2 M.
Apotheker Jul. Schrader, Feuerbach-Stuttgart.

Depot für Offenburg bei **Philipp Müller.** 3104.6.1.

Offenburg.

3283.2.1. Fortwährend Kleinholz, sowie Holzkohlen zu haben Kornstraße Nro. 16.

Offenburg.

3284.2.1. Einige Herren können Mittagtisch haben — von wem? sagt die Exped. d. Bl.

3288.2.2. Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller, ist zu vermiethen — wo? sagt die Exped. d. Bl.